

Systematische MITO-Methoden-Tool-Anwendung zur erfolgreichen Unternehmensentwicklung

Im MITO-Methoden-Tool sind eine ganze Anzahl von klassischen Management-, KVP-, Kreativitäts- und QM-Methoden in einem übergreifenden Problemlösungszyklus bestehend aus

„1: Analyse, 2: Diagnose, 3: Therapie, 4: Evaluierung“

miteinander verknüpft. Diese auch in Abbildung 1 gezeigten Methoden lassen sich für viele Aufgabenstellungen systematisch nach einem einheitlichen Vorgehensmodell anwenden. Im Analysefokus stehen beispielsweise Prozesse, Kunden, Mitarbeiter, Märkte, Produkte, Stakeholder, Anforderungen, Ziele, Schwachstellen und viele weitere mehr. Über die ebenfalls in Abbildung 1 gezeigten vorbereiteten Portfolio-Checklisten zu den jeweiligen Aufgabenthemen können dann zweidimensional Analysen durchgeführt werden, wobei der Anwender selber unterschiedlichste Bewertungsvarianten (BV) verwenden kann.

Beispielhaft sind die Bewertungsvarianten BV1: V = Anforderung und H = Erfüllungsgrad und BV2 mit „V = Soll und H = Ist“ abgebildet. Auf diese Weise erhält der Anwender grafisch bei der Diagnose eine klare Aussage, in welchen Segment Handlungsbedarf besteht. Weiter ist in die Methodenanwendung immer auch eine ABC-Analyse mit integriert, so dass eine Priorisierung der Auswertung automatisch erfolgt, z. B. A = schwer, B = mittel, C = leicht oder auch A = hoch, B = mittel, C = niedrig.

Die Ergebnisse aus der Diagnosephase werden dann automatisiert in die Therapiephase übergeben, um einen Ziele-/Maßnahmen-Baum abzuleiten, der ebenfalls im Ergebnis grafisch dargestellt ist. Für jede Maßnahme wird ebenfalls automatisiert eine To-do-Liste mit Verantwortlichkeit und Termin generiert.

Nach der Maßnahmendurchführung kann abschließend in Phase 4 eine Evaluierung und Reifegradbewertung ebenfalls wieder zweidimensional beispielsweise eine Evaluierung mit V = Effizienz und H = Effektivität durchgeführt werden. Weiter sind auch Reifegradmodelle hinterlegt, um beispielsweise den Prozessreifegrad bei einer Prozessanalyse zu bestimmen.

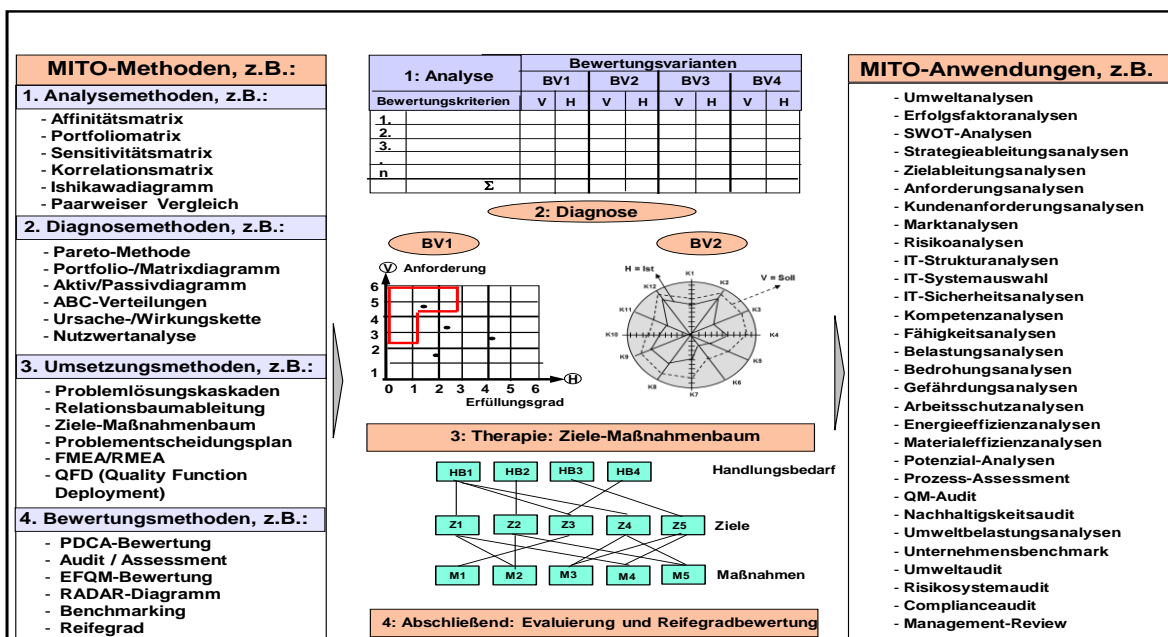


Abbildung 1: MITO-Methoden-Tool-Anwendung

Weiter sind in Abbildung 1 sind noch eine große Anzahl von MITO-Tool-Anwendungen beispielhaft genannt. Für jede dieser genannten Anwendungen existieren eigenen Referenzportfolio-Checklisten, die aus dem Anwender gestatten, damit sofort den MITO-Problemlösungszyklus „Analyse, Diagnose, Therapie, Evaluierung“ systematisch durchzuführen. Da die Ergebnisse immer auch in digitalisierter Form dokumentiert sind, kann das MITO-Methoden-Tool auch hervorragend für die einfache und schnelle Nachweisführung bei der Erfüllung der Anforderungen unterschiedlichster integrierter Managementsysteme (IMS) verwendet werden.

Prof. Binner Akademie GmbH
Berliner Str. 29, 30966 Hannover-Hemmingen,
Telefon (0511) 84 86 48-12, Telefax (0511) 84 86 48-19,
eMail: info@pbaka.de, Internet: www.prof-binner-akademie.de